

## Lied der Oesterreicher.

Wir stehen auf gar stolzer Wacht,  
 Es schreckt uns keines Gegners Macht  
 Und wär' sie noch so grimmig;  
 Der Donnerruf: Hoch Oesterreich!  
 Er macht die fecksten Feinde bleich,  
 Erbraust er tausendstimmig!

So lang ein Gott im Himmel thront  
 Und treuen Opfersinn belohnt,  
 Wird Oesterreich bestehen;  
 So lang am blauen Donauström  
 Ragt auf der alte Stephansdom,  
 Wird Habsburgs Banner wehen!

So lang das „Gott erhalte“ klingt  
 Und machtvoll in die Herzen dringt,  
 Wird stolz der Adler fliegen;  
 Der Doppelaar, der uns geführt  
 Und dessen Kraft der Feind verspürt,  
 Wird niemals unterliegen!

Geschlungen ward im Westenbrand  
 Ein unzertrennbar festes Band  
 Um Oest'reichs Völkerscharen;  
 Was so geeint für Ewigkeit,  
 Muß trotz jedem Sturm der Zeit  
 Und jeglichen Gefahren!

Drum sei getrost, lieb' Oesterreich,  
 Du stehst für immer felsengleich,  
 Laß nur die Treue walten!  
 Wir bleiben fest, wir bleiben stark,  
 Wir werden stets voll Kraft und Muth  
 Zur alten Heimat halten!

Alfred v. Wurmb.